



MEDIENINFORMATION

Das Finowtal – Unterwegs zwischen Eberswalde und Oderberg mit dem historischen Finowmaßkahn

Geführte Tagestouren am 26. August und 2. September

Kulturland Brandenburg e. V.
Schlossstraße 12
14467 Potsdam

Florian Trott
Kommunikation | Marketing

T. (0331) 58 16 11
F. (0331) 58 16 16
M. 0163.550 37 20
presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de

Potsdam, 14.08.2007

„Unterwegs zwischen Eberswalde und Oderberg mit dem historischen Finowmaßkahn“, unter diesem Titel lädt die Fachhochschule Eberswalde am 26. August und am 2. September zu geführten Tagestouren durch das Finowtal ein. Die Exkursionen sind ein Beitrag zum Themenjahr „Fokus Wasser“ von Kulturland Brandenburg.

Entlang der Finow entstand im 17. Jahrhundert das erste industriell-gewerbliche Zentrum der Mark Brandenburg. Noch heute erinnern die Eberswalder Stadtteile Kupferhammer, Eisenspalterei und Messingwerk an die drei ältesten Produktionsstätten. Später wurde das Finowtal auch als das „märkische Wuppertal“ bezeichnet. Mit dem ausgehenden 18. und dem frühen 19. Jahrhundert gelangte im Finowtal eine Industrielandschaft zu voller Blüte. Heute zählt das Finowtal zu den markantesten Kulturlandschaften der Region Berlin-Brandenburg. Mit seinen Denkmälern der Industrie- und Verkehrsgeschichte und seiner durch Wasser, Wälder und Parkanlagen geprägten Landschaft kann das Finowtal in Zukunft zu einem einzigartigen Reiseziel werden.

Im Mittelpunkt der ersten Exkursion am 26. August steht die Natur und Baukultur zwischen Eberswalde und Oderberg. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Museum in der Adel-Apotheke, Steinstraße 3 in Eberswalde. Die Tour führt zunächst mit dem Fahrrad entlang des Treidelweges nach Niederfinow. Von dort geht es mit dem Fahrgastschiff „Erna“ weiter nach Oderberg zum Binnenschiffahrts-Museum. Die Rückfahrt nach Niederfinow erfolgt wieder mit dem Schiff. Die zweite Tour am 2. September nimmt die Industrie und Baukultur am Finowkanal in den Fokus. Treffpunkt ist hier um 10.00 Uhr an der Schiffsanlegestelle in der Bergerstraße in Eberswalde. Der Ausflug mit dem historischen Fahrgastschiff „Anneliese“ führt zur Messingwerksiedlung. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Führung über das Altwerksgebäude und die Besteigung des Finower Wasserturms.

Weitere Auskünfte zum Programmablauf erteilt Ines Duncker von der Fachhochschule Eberswalde, ☎ (03334) 65 73 13 oder ✉ iduncker@fh-eberswalde.de. Die Teilnahmegebühr beträgt jeweils 14 Euro, ermäßigt 10 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt ebenfalls Ines Duncker von der Fachhochschule Eberswalde entgegen.

Informationen zum Themenjahr „Fokus Wasser“ von Kulturland Brandenburg unter www.kulturland-brandenburg.de

Kulturland Brandenburg 2007 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung sowie das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Land Brandenburg.